

Presseinformation

Dresden, 31. Juli 2007

TANZPLAN
DRESDEN



Works in Progress - Abschlussveranstaltung der Sommerwerkstatt an der Palucca Schule Dresden

Am kommenden Freitag geht die erste Sommerwerkstatt Muse7_07 von Tanzplan Dresden mit einer öffentlichen Abschlussveranstaltung zu Ende. Zwei Wochen lang haben über 70 Teilnehmer aus Deutschland und dem Ausland an dem Kursangebot für fortgeschrittene und professionelle Tänzer teilgenommen. Parallel dazu arbeiteten Künstlerteams in Creative Residency an einer zeitgenössischen, interdisziplinären Choreografie für Tanz und werden am 03.08.07 ab 20 Uhr Einblicke in ihre Arbeitsprozesse geben.

Mit der Sommerwerkstatt Muse7_07 wurde eine alte und äußerst erfolgreiche Tradition der Dresdner Hochschule für Tanz mit verändertem Konzept wieder aufgenommen. Neben einem Kursangebot für fortgeschrittene und professionelle Tänzer in Klassischem und Zeitgenössischem Tanz (Trinidad Sevillano, Yossi Yungman), Forsythe Improvisation Technologies (Ana Catalina Roman), Iyengar Yoga (Antonella Cusimano) und Theorie Kursen (Angela Rannow, Prof. Christian Münch) gab es erstmalig auch Kinderkurse. Als Novum wurden für den gleichen Zeitraum drei Arbeitsstipendien (Creative Residency) vergeben. Dabei konnten die Choreografen und ihre Teams unter idealen Arbeitsbedingungen in einem eigenen Studio an der Palucca-Schule, mit Unterstützung in Sachen Ton- und Lichttechnik sowie unter dramaturgischer Betreuung an einer Tanzproduktion arbeiten.

Die Abschlussveranstaltung „Works in Progress“ soll der interessierten Öffentlichkeit Einblicke in den aktuellen Stand der choreografischen Arbeiten geben. Der Abend wird mit dem Stück „Restricted Space - Research of Love“ von Alessio Trevisani beginnen. Der aus Rom stammende Tänzer und Choreograf lebt derzeit in Berlin. Die zweite Stipendiatin Friederike Plafki hat bereits mehrere Tanz- und Choreografieauszeichnungen erhalten, ist gebürtig aus Leipzig und lebt ebenfalls in Berlin. Ihr Team zeigt das Stück „Dialogue - Triovariation für ein Quadrat“. Abschließend ist das Stück „The Fourth Place: Remains“ von dem Spanier Ignacio Martínez zu sehen, der in Dresden ansässig ist. An seiner Choreografie beteiligt sind zwei Dresdner DJs, ein Berliner Bühnenbildner sowie fünf Tänzer aus Spanien, den USA, Schweden, Japan und Brasilien.

Die Dramaturginnen Célestine Hennermann (Frankfurt am Main) und Professor Heidi Gilpin (Amherst College, Massachusetts/USA) haben die Teams während der Residency intensiv dramaturgisch betreut.

Works in Progress - Einblicke in den Arbeitsprozess der Creative Residencies

Palucca Schule Dresden – Hochschule für Tanz

Basteiplatz 4

Freitag, 03.08.07 | 20 - 22 Uhr

Eintritt frei

Ab 19 Uhr Pasta-Bufferet

Informationen unter (0351) – 25 906 58 oder www.tanzplan-dresden.de

KONTAKT:

Sabine Stenzel

Tanzplan Dresden

c/o Palucca Schule Dresden - Hochschule für Tanz

Basteiplatz 4 / D - 01277 Dresden

Fon +49(351) 25 906-58

Fax +49(351) 25 906-80

Mail presse@tanzplan-dresden.de

URL www.tanzplan-dresden.de

TANZPLAN DRESDEN ist ein Gemeinschaftsprojekt des Dresden SemperOper Balletts, des Europäischen Zentrums der Künste Hellerau und der Palucca Schule Dresden – Hochschule für Tanz und wird vom Amt für Kultur und Denkmalschutz der Stadt Dresden sowie von weiteren Partnern unterstützt. TANZPLAN DRESDEN wird von Tanzplan Deutschland gefördert, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes. Wir danken der Kulturstiftung Dresden der Dresdner Bank für ihre großzügige Unterstützung der Sommerwerkstatt Muse7_07.